

Kinderschutzkonzept der Marine-Jugend Kieler Förde e.V.

Die Marine-Jugend Kieler Förde e.V. verpflichtet sich, ein sicheres Umfeld für Kinder und Jugendliche zu gewährleisten, das von Respekt, Vertrauen und Verantwortungsbewusstsein geprägt ist. Alle Vereinsmitglieder, Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer erkennen die Schutzbedürftigkeit junger Menschen an und verpflichten sich, potenziellen Gefährdungen vorzubeugen. Dies umfasst die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen, insbesondere des Bundeskinderschutzgesetzes, sowie die Sensibilisierung und Schulung aller Beteiligten in Fragen des Kinderschutzes. Der Verein setzt sich für eine Kultur des Hinsehens ein, in der Kinder ermutigt werden, sich bei Sorgen oder Unsicherheiten an vertrauensvolle Ansprechpersonen zu wenden.

Zur Umsetzung dieser Verantwortung werden alle ehrenamtlich tätigen Personen regelmäßig über ihre Pflichten im Kinderschutz informiert und – wo erforderlich – überprüft, etwa durch die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses gemäß § 72a SGB VIII. Zudem stellt der Verein klare Verhaltensregeln auf, die den Umgang mit Kindern und Jugendlichen betreffen, und benennt Kinderschutzbeauftragte als erste Anlaufstelle. Verdachtsfälle von Kindeswohlgefährdung werden sensibel behandelt und im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben an die zuständigen Behörden weitergeleitet. Das Konzept wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf an neue gesetzliche Regelungen angepasst.

Beschlossen durch die Jahreshauptversammlung

Kiel, 1. März 2025